

Leitfaden für Unternehmen

Selbst ein MINT-Format realisieren – am Beispiel Tagesworkshop

Ihr Unternehmen hat bereits eine konkrete Idee und Erfahrung mit Formaten wie dem Zukunftstag, Schülerpraktika und Ausbildung



Gemeinsam mit dem Forschungszentrum NordWest (**X**perimen**T!**) ein Angebot planen und durchführen.

Xperimen**T!**...

- hat Erfahrung mit Unternehmensworkshops
- kann praxisnah bei der inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung unterstützen
- hat direkten Kontakt zur potenziellen Zielgruppe
- hat Workshoptage bereits als festes Format 2x im Jahr etabliert
- übernimmt die gesamte Logistik (Bewerbung, Anmeldung, Organisation der Anreise, Freistellung vom Unterricht, Bildrechte, Versicherungsaspekte etc.)
- bietet ein „Andocken“ für Ihr Unternehmen ohne großen Aufwand

Ablauf

- Festlegung der Zielgruppe und der Ziele
- Konzeption des Workshops
- Durchführung als Testlauf
- Evaluation und Anpassung
- regelmäßige Wiederholung

Realisierungszeitraum: je nach Voraussetzungen 2-6 Monate

Ansprechpartner

Forschungszentrum NordWest für Schülerinnen und Schüler e.V. - Xperimen T!
Markus Schnötke
schnoetke@sfz-nw.de

Ihr Unternehmen hat eher vage Ideen und benötigt Hilfe bei der Konzeptentwicklung



Gemeinsam mit der Universität Oldenburg ein Angebot planen und durchführen:

Die Universität Oldenburg...

- hat Erfahrung mit „Best Practice“ Workshops
- hilft bei der Erarbeitung eines vollständigen Workshopkonzepts unter Berücksichtigung der fachlichen Expertise Ihres Unternehmens
- gibt fundierte wissenschaftliche Hilfe: didaktische Strukturierung, geeignete Lehrmethoden, Entwicklung von Lernmaterialien
- bezieht Forschungsprojekte und Studierende mit ein.

[Weitergehende Informationen finden Sie hier.](#)



1

Ablauf

- kooperative Konzeptentwicklung
- Umsetzung mit Testgruppe
- wissenschaftliche Evaluation
- Durchführung zweiter Test mit neuer Testgruppe
- Feinschliff, Auswahl von festen Workshopleitenden
- GoLive

Realisierungszeitraum: je nach Voraussetzungen 2-6 Monate

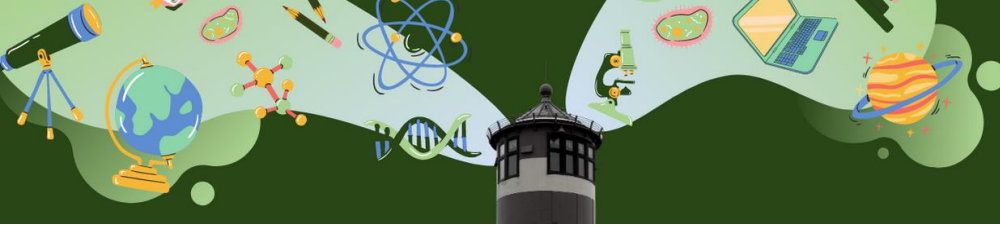
Ansprechpartner

Carl von Ossietzky Universität
Prof. Dr. Michael Komorek
michael.komorek@uni-oldenburg.de

Welche Formate sind denkbar?

Videokonferenz im Unterricht (Meet an expert) - Tagesworkshop - Workshop (mehrere Termine) - regelmäßige Angebote

Zunahme des organisatorischen und konzeptionellen Aufwandes



Ihr Unternehmen möchte die MINT-Bildung für Kinder oder Jugendliche öffnen? Ihr Unternehmen möchte MINT-Angebote zu den Themen des Unternehmens entwickeln?

**Dann kann AHOI_MINT unterstützen!
Sprechen Sie uns an.**

Welcher Nutzen entsteht für Ihr Unternehmen?

- Kinder und Jugendliche der Region werden an MINT-Themen herangeführt und entwickeln ihre MINT-Interessen.
- Die Bekanntheit Ihres Unternehmens bei Kindern und Jugendlichen wird gesteigert und kann bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen helfen.
- Die Region wird für potenzielle, qualifizierte Mitarbeitende attraktiver.
- Auszubildenden Ihres Unternehmens werden im Sinne von *Lernen durch Lehren* einbezogen.
- Sie vernetzen sich in der Bildungsregion.
- AHOI_MINT hilft, MINT-Formate zu konzipieren oder weiterzuentwickeln.

Was bringt Ihr Unternehmen mit?

- Ggf. eigene Erfahrungen in Formaten wie dem Zukunftstag, Praktika und Ausbildung
- Mitarbeitende als Mentorinnen und Mentoren, die als Vorbilder für junge Erwachsene stehen können
- Einen direkten Zugang zu MINT-Wissen in den Anwendungsfeldern
- Inhaltliche Expertise bzgl. spezieller Themen und Maschinen, Experimenten oder Techniken im Betrieb

2

Kriterien, die sich als wesentlich für den Erfolg von MINT-Angeboten von Unternehmen erwiesen haben:

- Feste Ansprechpartner:innen in dem Unternehmen festlegen (z. B. Ausbildungsleitung)
- Auf klare (zeitliche) Planungsstruktur mit Festlegung der Rollen der verschiedenen Akteure achten
- Klare Auswahl der Zielgruppe
- angestrebte Ziele aufseiten der Kinder und Jugendlichen formulieren
- Bewusstsein für Rahmenbedingungen der Zielgruppe wie Schul-/Ferienzeiten, Fahrwege, altersgerechte Bedürfnisse entwickeln
- Rahmenbedingungen des Unternehmens prüfen: optimale Zeitpunkte zur Durchführung ermitteln, personelle und räumliche Ressourcen klären
- Rahmenbedingungen abgleichen und regelmäßigen Austausch etablieren
- Das neue MINT-Angebot über etablierte Kommunikationskanäle mit direktem Zugang zur Zielgruppe bewerben